|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
|  | Name: | Klasse: | Datum: | Seite 1 von 1 | Beispiel-lösung |
|  |  |  |

Einen Jugendbuchausschnitt untersuchen

1 Erklärt, weshalb Lotte ihre negative Haltung zu der Stadt und zu ihren Bewohnern „doch gar nicht [mehr] so einfach“ (S. 127, Z. 112) findet. Berücksichtigt auch, was ihr bisher über Lotte wisst.

|  |  |
| --- | --- |
| 510 | Lotte verliebt sich im Kiosk in den Jungen, der die grünen Gurken kauft. Außerdem macht ihr die Arbeit bei und mit Yunus Spaß. Auch mit Yunusʼ Freundin Miri versteht sich Lotte gut. Obwohl Lotte sich am Anfang gegen den Umzug nach Berlin gesträubt hat, scheint es nun so, als würde sie sich langsam in Berlin wohlfühlen. Von ihrem Groll gegen die Eltern, deren Arbeitsplatzwechsel der Grund für den Umzug gewesen ist, verspürt sie im Kiosk nichts mehr. Ihr Vater hat ihr geraten, Geduld zu haben und ist guter Hoffnung, dass sich Lotte in Berlin einleben und an alles gewöhnen wird. Hat Lotte kurz nach dem Umzug ihre Situation als eine besonders große Veränderung betrachtet, scheint sie jetzt auf dem Weg zu sein, ihr neues Leben anzunehmen und Gefallen daran zu finden. Auch von ihrem Gefühl, dass die Stadt Berlin sie nicht leiden könne, ist in diesem Moment nichts zu bemerken, denn Lotte scheint sich wohl zu fühlen. |

2 Bestimmt das Erzählverhalten und belegt dieses mithilfe geeigneter Textstellen.

|  |  |
| --- | --- |
| 5 | In diesem Textausschnitt herrscht überwiegend das personale Erzählverhalten vor. Aus der Sicht Lottes werden ihre Erlebnisse, Eindrücke, Gedanken und Gefühle bei ihrer ersten Begegnung mit dem Jungen im Kiosk wiedergegeben.Beispiele für personales Erzählverhalten: Z. 7–15, Z. 16–35, Z. 35–49, Z. 51–62, Z. 63–75, Z. 85–91, Z. 98–102Beispiele für neutrales Erzählverhalten: Z. 1–6, Z. 50–55, Z. 76–78 |

3 Untersucht, wie der Junge, der die grünen Gurken kauft, dargestellt wird.

a) Fertigt Notizen an und notiert Textbelege.

|  |  |
| --- | --- |
| 5 | – **Aussehen der Figur:** trägt Kapuze über dem Kopf, obwohl Sommer ist (Z. 12–15); hat blonde Strähnen (Z. 16); drei kleine Pickel auf der Stirn (Z. 60–62), – **typische Handlungen und Verhaltensweisen:** trägt weißes Kabel über dem Pulli, hört wohl Musik; ist vermutlich konzentriert in seiner eigenen Welt und auf Wein­gummis (Z. 21–28); wählt Weingummis aus (Z. 29–32); entscheidet sich für grüne Gurken (Z. 66–67); spricht Lotte kurz an, macht Scherz (Z. 78 und Z. 92)– **Sprechweise:** spricht mit sanfter Stimme (Z. 92–93) |

b) Fasst eure Ergebnisse in einem Text zusammen.

|  |  |
| --- | --- |
| 510 | Der Junge wird in diesem Textausschnitt aus dem Blickwinkel Lottes dargestellt. Sie arbeitet gerade in Yunusʼ Kiosk und lernt den Jungen als ihren Kunden kennen. Bereits beim Betreten des Kiosks fällt er Lotte auf, da er trotz Wärme seine Kapuze auf dem Kopf hat und konzentriert nach Weingummis sucht, während er vermutlich Musik hört. Später fallen ihr an ihm noch zwei Details auf: blonde Strähnen und drei Pickel auf der Stirn. Als sich der Junge ausgerechnet für die sauren grünen Gurken entschieden hat, spricht er Lotte kurz an und macht einen Scherz mit seiner sanften Stimme, indem er ihr Trinkgeld anbietet, obwohl gar keines übrigbleibt.Da sich Lotte in dieser Situation in den Jungen verliebt, werden sein Aussehen, seine Handlungen und Verhaltensweisen sowie seine Sprechweise aus ihrer Perspektive positiv und detailliert dargestellt. |